

Auf Schneeschuhen zur Gipfel-Suite



Im Grenzgebiet zu Österreich beginnt das Abenteuer – 800 Höhenmeter sind es von dem Parkplatz an der Achentalstraße bis zur Ostlerhütte auf dem Breitenberg.



Hier oben scheint noch die Sonne.



Das Ziel der Tour, der 1.838 Meter hohe Riese, wird vom schroffen Gipfel des Aggenstein noch überragt. Trotz der frühen Stunde strahlt der Schnee auf dem Bergrücken bereits in der Sonne. Ein blauer Himmel krönt das Panorama und macht so richtig Lust aufs Loswandern. Der Aufstieg beginnt auf der Südwestseite des Breitenbergs. »Das erste Stück gehen wir auf der Rodelbahn«, sagt Bergführer und Touren- Guide Alexander Grotz, der die Schneeschuhtour, ein Angebot von Pfronten Tourismus, regelmäßig durchführt. »Dann geht es ins Gelände.«

Jeder Teilnehmer bekommt Schaufel, Lawinsonde und Verschüttensuchgerät, das Grotz vor dem Start kurz erklärt. »Damit können wir uns gegenseitig orten.« Dann endlich: Schneeschuhe an und los in den Schnee – immerhin sind es rund 8 Kilometer zur Hütte, die direkt auf dem Gipfelgrat thront – 800 Höhenmeter gilt es zu bewältigen.

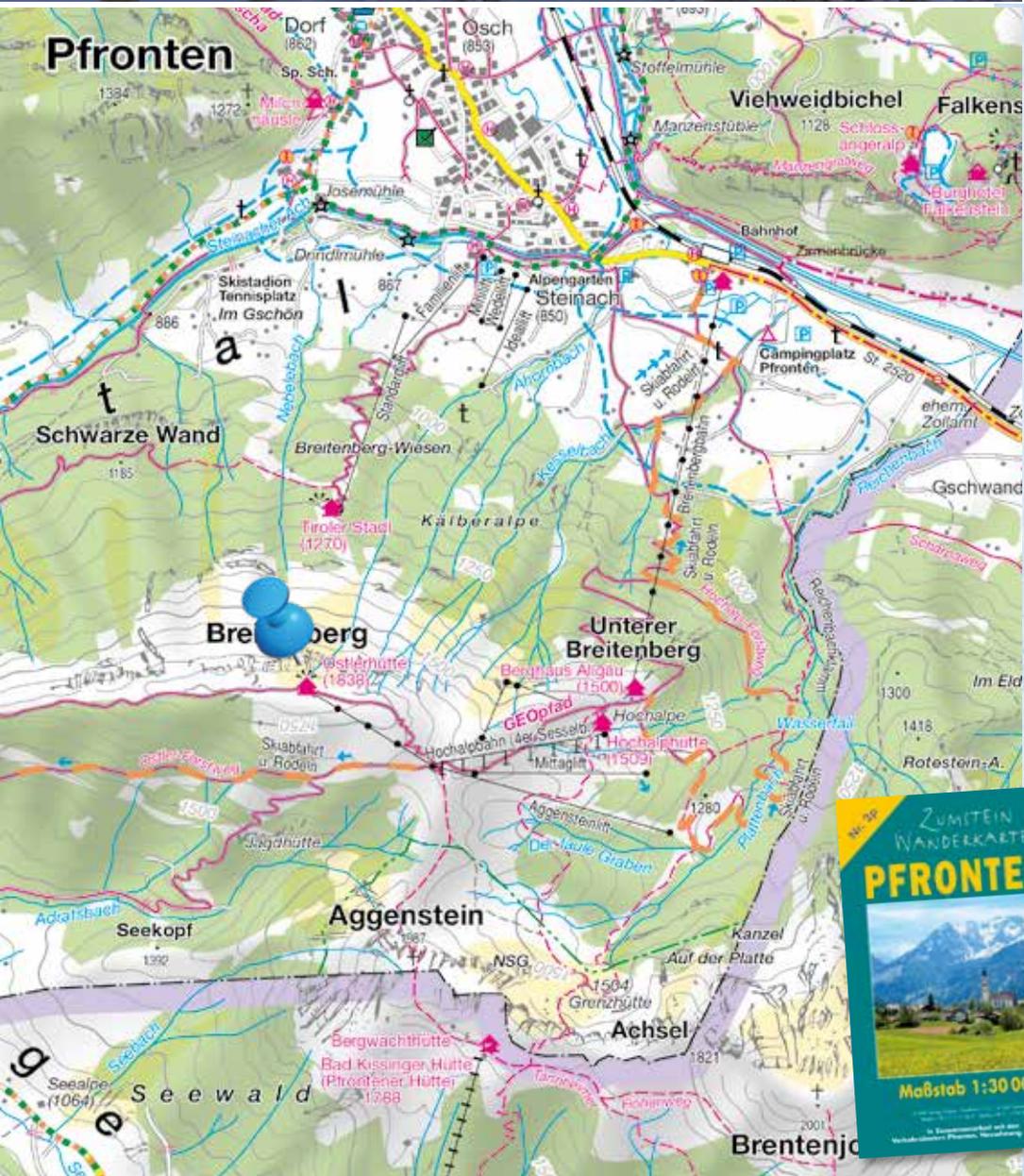
Beim Schneeschuhwandern ist der Weg das Ziel

Sanft steigt der präparierte Weg an, den sich Wanderer, Rodler und Skitourengerher



Im Tal breiten sich die Wolken aus.

teilen. »An einem Wochentag wie heute ist wenig los«, schwärmt Alexander Grotz, der den Weg und die Umgebung wie seine Westentasche kennt. Schnell ist ein Rhythmus gefunden, der Wald lichtet sich. Abseits geht es weiter zur Jägerhütte, wo sich die Förster von der Pirsch erholen. Mächtig ist der knapp 2.000 Meter hohe Aggenstein, der von der Ostlerhütte aus in einem einstündigen Übergang erreicht werden kann. »Der Berg befindet sich an der Grenze zu Österreich im bayerischen Teil der Tannheimer Berge«, weiß Grotz, der plötzlich innehält und auf eine Gämse zeigt, die sich bei ihrer



Kurz und bündig:

- ❄ **Start/Parkplatz (groß, kostenlos):**
An der Achtalstraße, in der Hauptsaison gibt es eine Busverbindung zum Parkplatz an der Breitenbergbahn
- ❄ **Route:** über den Ostlerforstweg ca. 6 km, Schwierigkeitsgrad mittel
- ❄ **Dauer:** 2,5 bis 3 Stunden Gehzeit
- ❄ **Aufstieg:** ca. 800 hm mit den Schneeschuhen geht es auch abseits des Forstwegs
- ❄ **Abstieg:** über die gleiche Strecke, die sich im Winter Rodler und Skitourengeher mit den Wandernern teilen

Weiter Informationen unter www.huette-mit-herz.de

Die Zumstein Wanderkarte ist der ideale Begleiter bei Ihren Wanderungen und Touren für Sommer und Winter. Maßstab 1:30 000, Art.-Nr.: AVA-0034, Preis 6,90 € (inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten).

Die Karte ist erhältlich beim AVA-Agrar Verlag Allgäu GmbH, Tel.: 0831 / 57142-13 oder unter www.ava-verlag.de



Bergführer Alexander Grotz kennt auch die Strecken abseits des Forstwegs.

Naturverträglich mit Schneeschuhen unterwegs:

Bergwald und Waldgrenzen sind Lebensraum vieler Tiere und Pflanzen und besonders die Wintermonate sind für viele Arten eine harte Zeit – einmal aufgeschreckt, verlieren sie lebenswichtige Energieressourcen. Daher auch beim Schneeschuhwandern beachten:

- * Schutz- und Schongebiete respektieren
- * Wildtiere nur aus Distanz beachten und Hunde anleinen
- * Im Hochwinter Gipfel, Rücken und Grate vor 10 Uhr und nach 16 Uhr meiden
- * In Waldgebieten auf den ausgewiesenen Routen (Forstwege) bleiben
- * Aufforstungen und Jungwald schonen
- * Ausgewiesene Schneeschuhrouten einhalten, Touren mit Führern planen
- * Vor der Tour über Wetter und Lawinengefahr informieren: www.lawinen.org

Futtersuche erst einmal nicht stören lässt. Aufmerksam beobachtet sie die Gruppe und springt dann doch davon.

Je höher, desto grandioser die Ausblicke

Es ist ganz still, nur das Knirschen des Schnees unter den breiten Plastikgestellen ist zu hören. Inzwischen ist auch kein Pfad mehr zu sehen und die Schneeschuhe suchen sich ihren Halt im Gelände, das immer mehr ansteigt. Beim Verschnaufen geht der Blick zurück, wo sich die grandiose Kulisse aus Berggipfeln ausbreitet. Mit jedem gewonnenen Höhenmeter kommen weitere Spitzen dazu und die Allgäuer und Tiroler Alpen erstrecken

sich bis zum Horizont aus. Der Schnee glitzert in der Sonne. In der Ferne tauchen ein paar größere Schneehügel auf, die sich beim Näherkommen als Iglus entpuppen. »Im Inneren ist es ganz gemütlich«, preist Alexander Grotz die Schneehäuser an, in denen man auch übernachten kann. Und von hier sieht man sie endlich: die Fahne der Ostlerhütte. Ein Ansporn für die letzten 150 Höhenmeter. Kehre um Kehre geht es steil nach oben – ein Schritt nach dem anderen. Nach gut einer halben Stunde ist das Ziel erreicht.

In der »Hütte mit Herz«

Wow: Das Panorama von der Sonnenterrasse ist unbeschreiblich – bis zum Säntis



Tracht für jede Jahreszeit



Trachten Beer
Das Haus der Tracht in Kempten
Lederhosen • Dirndl • Accessoires

Waffen Beer OHG • Fürstenstr. 6 • 87439 Kempten
Tel. +49 831 522740 • www.trachten-beer.de
Navi-Adresse: Oberes Entenmoos 87439 Kempten



Übernachten auf der Ostlerhütte

Die Übernachtung in der Ostler-Suite inkl. Bad und WC kostet für 2 Pers. ab 116,- Euro und inkl. Frühstück und Abendessen ab 170,- Euro
www.huette-mit-herz.de/uebernachtung/preise/

Essen und Trinken: Frisch und selbst gemacht sind die Speisen und Kuchen auf der Ostlerhütte. Es gibt keine Pommes, Curry-Wurst und Fertigprodukte.

Sneeschuhtour »Gipfellicht«: Die eineinhalb-tägige Tour kostet inkl. Guide, Leihausrüstung, Übernachtung und HP ab 245,- Euro für Erwachsene.
 Termine und Details unter www.pfronten.de/aktiv/outdoorerlebnisse

Touren auf eigene Faust mit der Pfronten App, www.pfronten.de/service/aktuelles/detail/outdoor-erlebnisse-entspannt-mit-der-pfronten-outdoor-app-planen/

Bergführer für Gruppenbuchungen, Leihausrüstung:
 Alpintours Montaneo, Alexander Grotz, www.montaneo.de

in der Schweiz reicht der Ausblick. Die Strapazen des Aufstiegs sind fast schon vergessen und im Liegestuhl ist genügend Zeit fürs Bergkino. »Die Gäste können bei uns entschleunigen«, sagt Andrea Heiligensetzer, die die private und frisch renovierte Hütte mit ihrem Team seit 2015 bewirtschaftet. Auf Tafeln stehen die Tagesgerichte. Heute gibt es Hüttennudeln, überbackene Knödel und Suppe – regional, saisonal und vor allem selbst gemacht. »Letztes Jahr haben wir 3.000 Kuchen gebacken und verkauft«, weiß die Hüttenwirtin, die mit viel Leidenschaft und persönlichem Einsatz die »Hütte mit Herz« betreibt, in der es in der Hochsaison ganz schön rund geht. Neben den Tagesgästen machen sich Stammgäste und Einheimische regelmäßig auf den Weg nach oben, der über die Bergstation des Hochalpbahn-Sessellifts auf eine halbe Stunde verkürzt werden kann. Sogar ein Ehepaar aus Pfronten hat sich heute spontan



Durchatmen und innehalten – was ist schöner als ein Sonnenaufgang in den Bergen?

in eine der Suiten mit den Zirbelholz-Doppelbetten und eigenem Badezimmer eingemietet, um selbst einmal die Ruhe und den Ausblick zu genießen. Bis zum Sonnenuntergang hat sich die Terrasse geleert. Nur das Knattern der Fahne ist zu hören, während die Sonne langsam im Westen versinkt – nicht ohne die prächtige Bergwelt in rotgelbes Abendlicht zu tauchen. Die Lichter von Pfronten sind tief unten im Tal zu sehen, darüber spannt sich das dunkle Himmelszelt mit seinen blitzenden und blinkenden Sternen.

Etwas Besonderes – ein Sonnenaufgang in den Bergen

Am nächsten Morgen stehen die ersten Übernachtungsgäste um kurz vor acht parat, um den gelben Ball zu begrüßen,

der sich schon langsam die Gipfel hocharbeitet. Der Wind pfeift um die Hütte, die ungeschützt auf dem Grat steht, gesichert durch dicke Stahlseile. Sie zeugen von ganz anderen Tagen und Nächten und den Kräften, die dann hier oben wüten. Es gibt nicht allzu viele Hütten in den Alpen, die direkt und so ungeschützt auf einem Gipfel thronen. Die Sonne lässt auf sich warten. Doch irgendwann schiebt sie sich am Aggenstein vorbei und die ersten Gipfel fangen an zu leuchten. Schweren Herzens geht es nach einem leckeren Frühstück zurück. Im Rahmen einer nachhaltigen Bewirtschaftung ist auch der Müll mit im Gepäck. Hier oben scheint noch die Sonne, während sich eine dicke Wolkendecke weiter unten über dem Tal ausgebreitet hat.

*Text & Fotos: Annette Frühauf;
Hintergrund: victoria/stock.adobe.com &*



solidus

GERMANY SINCE 1910

*Komfortschuhe
die überzeugen!*

www.solidus.info

Mehr Leistungen



- Beratung für Fuß und Schuh
- Digitale Fußdruckmessung
- Kompressionsstrumpf Therapie



- Einlagen für Alltag und Sport
- Schuh- & Einlagenkonzepte für Diabetiker und Rheumatiker
- Podo-Orthesiologische Einlagen
- Einlagen für Sicherheitsschuhe gemäß DGUV-Regel 112-191 (Fußschutz)



- Bequeme und modische Komfortschuhe in 7 Weiten
- Individuelle Schuhkorrekturen
- Orthopädische Maßschuhe
- Schuhreparatur aus Meisterhand

CORNELIUS
Gesunde Schuhe

Kalchstr. 47 | 87700 Memmingen
Eigene Kundenparkplätze im Hof

www.cornelius-mm.de